

11. 11.

Prof. Dr. A. Berliner

15. 9. 09.

BERLIN N.
Artilleriestrasse 37

38750



Verehrter Freund, Ihr liebevolles Ge-
denken zum Festtag des Jahres
hat meinem Herzen sehr wohl.
Ich erwicke Ihre Wünsche für
Sie u. Ihre Lieben in herzlichster
Weise. Meine künftige Beschäfti-
gung geht weiter vor sich, wenn

auch



auch die physischen Kräfte
oft stark mahnen, der Geistes-
thätigkeit Silbrennen zu setzen.
Meine „Raubbemerkungen“ mahnen
die Kunde durch die jüdische
Welt. Ich hoffe noch eine neue
Folge erscheinen ^{zu} lassen, aber zu-
erst das Leaning-Programm, welches
mit noch nicht erspart ist.

Ihr ergebener Prof. Berliner.